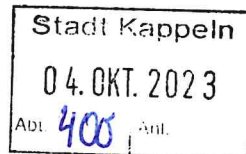


**Brücke SH**

Brücke SH · Muhliusstraße 94 · 24103 Kiel

Stadt Kappeln  
Der Bürgermeister  
FD Ordnung und Soziales  
Anja Berneit-Petersen  
Reeperbahn 2  
24376 Kappeln



Ihr Zeichen:  
Unser Zeichen: 01112-Antr. 2024-ba  
Name: Britta Bathel  
Telefon: 0431 98205-54  
Telefax: 0431 98205-61  
E-Mail: b.bathel@bruecke-sh.de

Datum: 28.09.2023

Bezuschussung der Sozialarbeit „Offener Treff Kappeln“  
im Haushaltsjahr 2024  
hier: Antrag für HHJ 2024

Sehr geehrte Frau Berneit-Petersen,

in der Anlage erhalten Sie unseren Antrag auf Zuschuss für den  
„Offenen Treff Kappeln“ für das Jahr 2024.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch im kommenden Jahr einen Zuschuss für unsere  
Arbeit erhalten würden.

Für Fragen zu den eingereichten Unterlagen stehe ich Ihnen gerne telefonisch zur  
Verfügung.

Freundliche Grüße

Brücke SH

Britta Bathel  
Rechnungswesen

**Anlagen**  
Antragsformular  
Zielplanung

\_\_\_\_\_ Kiel \_\_\_\_\_, den  
(Ort)

25. September 20 23  
(Datum)

Antragsteller:

Brücke Schleswig-Holstein gGmbH  
Muhliusstraße 97  
24103 Kiel

Verbindliche Auskunft erteilt: Frau Bathel  
Wohlfahrtsverband: Der Paritätische SH

Stadt Kappeln  
FD Ordnung und Soziales  
Anja Berneit-Petersen  
Reeperbahn 2  
24376 Kappeln

**Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln der Stadt Kappeln für Maßnahmen  
der dezentralen Psychiatrie (Zif 2.2) X  
der ambulanten Suchtkrankenhilfe (Zif. 2.1)**

**für das HH-Jahr 2024**

Ich/Wir beantrage(n) die Gewährung einer Zuwendung in Höhe von

\_\_\_\_\_ 800,00 €.

Die Zuwendung soll folgenden Zwecken dienen:

**Offener Treff Kappeln**

Ergänzende Angaben:

1. Höhe der Mittel, die der Antragsteller für den gleichen Zweck bei anderen Stellen beantragt hat oder beantragen will oder die ihm von dritter Stelle bereits bewilligt oder in Aussicht gestellt sind. 3.034,76 €

23.09.2022 Land SH  
3.034,76 €  
07.07.2021 Land SH  
3.034,76 €  
28.06.2020 Land SH  
3.034,76 €

2. Höhe der Zuwendungen, die dem Antragsteller für den gleichen Zweck in den letzten drei Jahren gewährt worden sind, mit Angabe des Zeitpunktes der Bewilligung und der bewilligenden Stelle. Wenn Anträge abgelehnt wurden, ist die Begründung anzugeben.

3. Beginn und Dauer der Arbeiten, die durch die Zuwendung gefördert werden sollen.

01.01.2024 – 31.12.2024

4. Zeitpunkt, zu dem die Mittel spätestens benötigt werden.

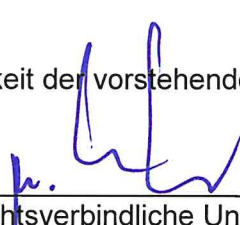
Kontinuierlich 2024

5. Angaben darüber, in welcher Weise die Mittel beim Antragsteller verwaltet werden, insbesondere, wie die Verantwortlichkeiten geregelt sind und ob eine ausreichende Kassen- und Buchführung vorhanden ist.

Kostenstellenbuchhaltung

6. Erklärung über eine evtl. Berechtigung zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG. Ggf. sind die sich hieraus ergebenden Vorteile im Haushalts- oder Wirtschaftsplan – bzw. Finanzierungsplan – auszuweisen.

Ich/Wir versichere(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

  
(Rechtsverbindliche Unterschrift)

- Hiermit erklären wir, dass wir alle als Kostenträger in Frage kommenden Dritten auf ihre Leistungspflicht hin geprüft haben und die Ansprüche geltend gemacht haben.

- Das Land/der Kreis/die Stadt Schleswig-Holstein

sind mit Zweitausfertigung des Antrages am 25.09.2023

um finanzielle Beteiligung gebeten werden.

Es haben bereits Gespräche mit

|                      |       |   |    |       |
|----------------------|-------|---|----|-------|
| dem Land (Frau/Herr  | _____ | , | am | _____ |
| dem Kreis (Frau/Herr | _____ | , | am | _____ |
| der Stadt (Frau/Herr | _____ | , | am | _____ |

mit grundsätzlich \_\_\_\_\_ positivem/ \_\_\_\_\_ negativem Ergebnis stattgefunden.

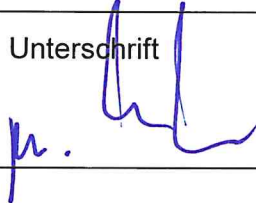
Kiel \_\_\_\_\_, den 25.09.2023 \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_(Unterschrift)

## Anlage 2

| A) Finanzierungsplan für das Projekt                                                                                                                                                                                        | Offener Treff Kappeln                   |                                     |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-------------------------------------|
| <b>Zuordnung:</b>                                                                                                                                                                                                           |                                         |                                     |
| Dezentrale Psychiatrie                                                                                                                                                                                                      |                                         | <input type="checkbox"/>            |
| Ambulante Suchtkrankenhilfe                                                                                                                                                                                                 |                                         | <input checked="" type="checkbox"/> |
| <b>Ausgaben</b>                                                                                                                                                                                                             | Ist-Ausgaben laufenden Jahr (Schätzung) | <b>Antrag 2024</b>                  |
| <b>Summe Personalkosten</b>                                                                                                                                                                                                 | <b>5.720,00</b>                         | <b>5.798,00</b>                     |
| <b>Gebäude Gesamtsumme</b><br>dazu gehören insbesondere: Mieten, Pachten, Nebenkosten (Strom, Wasser, Heizung), Instandhaltung bis 5.000 €, Reinigung                                                                       | <b>0,00</b>                             | <b>0,00</b>                         |
| <b>Verwaltung, Bewirtschaftung Gesamtsumme</b><br>dazu gehören insbesondere: Bürobedarf, Telefon, Porto, EDV-Kosten, Rechts- und Beratungsgebühren, Versicherungsbeiträge, Beiträge an Verbände, Reisekosten, Fachliteratur | <b>0,00</b>                             | <b>0,00</b>                         |
| <b>Beschaffung Gesamtsumme</b><br>dazu gehören insbesondere: Erwerb von beweglichen Sachen, Ersatzbeschaffung (Einzelansatz bis max. 410,00 €), med. Verbrauchsmaterial, Kondome, Einwegspritzen                            | <b>0,00</b>                             | <b>0,00</b>                         |
| <b>Sonstige Projektkosten Gesamtsumme</b><br>dazu gehören insbesondere: Öffentlichkeitsarbeit, spezieller Betreuungsaufwand, Fortbildung, Supervision                                                                       | <b>0,00</b>                             | <b>0,00</b>                         |
| <b>Summe Ausgaben gesamt</b>                                                                                                                                                                                                | <b>5720,00</b>                          | <b>5.798,00</b>                     |

| Deckungsmittel                                                    | laufendes Jahr  | Antrag 2024     |
|-------------------------------------------------------------------|-----------------|-----------------|
| Eigenmittel                                                       | 1.885,24        | 1.963,24        |
| eigene Einnahmen                                                  |                 |                 |
| gesetzliche Leistungen                                            |                 |                 |
| Zuschüsse des Bundes                                              |                 |                 |
| Zuschüsse des Landes                                              | 3.034,76        | 3.034,76        |
| Zuschuss des Kreises:                                             |                 |                 |
| <b>Zuschuss der Stadt:</b>                                        | <b>800,00</b>   | <b>800,00</b>   |
| sonstige projektbezogene Mittel Dritter<br>(z.B. LSSH, BfA, LVA): |                 |                 |
| <b>Gesamtsumme der Deckungsmittel</b>                             | <b>5.720,00</b> | <b>5.798,00</b> |

|                                                                                               |                                                                                     |                                 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|
| Hierdurch wird die Übereinstimmung mit Haushalts-, Kassen und sonstigen Unterlagen bestätigt: |                                                                                     |                                 |
| Datum                                                                                         | Unterschrift                                                                        | Einrichtungsnahme               |
| 25.09.2023                                                                                    |  | Brücke Schleswig-Holstein gGmbH |

## Begegnungsstätte & Betreuung am Übergang Schleswig & Offener Treff Kappeln

### Zielplanung 2024

:

#### 1. Regelmäßige und bedarfsgerechte Öffnungs- und Beratungszeiten oder flexible Erreichbarkeit der Einrichtung und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuers am Übergang und der Begegnungsstätte:

- Ein leichter Zugang, regelmäßige und flexible Beratungszeiten werden vorgehalten. Es besteht damit die Möglichkeit auf kurzfristige Anfrage von Bürger/innen reagieren zu können. – Eine Erreichbarkeit des Dienstes „*Beratung und Information*“ ist in der Regel montags bis donnerstags von 8.00 bis 16.30 Uhr und freitags bis 14.00 Uhr möglich.
- Außerdem stellen regelmäßige Öffnungszeiten im *Offenen Treff Kappeln* (Mittwochs 14täglich von 09:00 – 13:00 Uhr zum gemeinsamen Frühstück, Beratung bzgl. Betreuungsmöglichkeiten und unterstützenden Angeboten nach Vereinbarung) und in der *Begegnungsstätte Schleswig* (montags - freitags von 14:00 bis 17:00 Uhr, Gruppenangebote außerhalb der Kernzeit) eine Erreichbarkeit sicher.
- Eingebunden in die *Begegnungsstätte* und Beratung & Information ist die *Betreuung am Übergang*. Sie ermöglicht eine Kontaktaufnahme vor der Entlassung aus der Klinik oder allgemeine Begleitung/Beratung.
- In einer paritätisch (Mitarbeiter, freiwillige Engagierte und Nutzervertretung, Verbundmanager) besetzten Arbeitsgruppe werden die Öffnungs- und Beratungszeiten 1 x jährlich nach ihrer Bedarfsgerechtigkeit überprüft und ggf. angepasst, so dass sich die oben genannten Zeiten ändern können.

#### 2. Vorhandensein eines offenen Bereiches (z. B.: Café, Begegnungsstätte, Treffpunkt)

- *Offener Treffpunkt in Schleswig* findet jeden Wochentag (montags bis freitags 14:00-17:00 statt. Aus sich verändernden Bedarfen ist geplant, die Öffnungszeiten zu erweitern. Dies könnte zum Beispiel bedeuten, dass ein Angebot in den frühen Abendstunden gestaltet wird. Dies könnte dann auch Menschen die Möglichkeit eröffnen die tagsüber bei der Arbeit sind ein entsprechendes Angebot zu nutzen. Auch ein Angebot am Wochenende kann in diese Richtung gestaltet werden. Hier ist ein Angebot am Samstagvormittag denkbar - wie zum Beispiel ein Frühstück in der Zeit von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr.
- *Begegnungsstätte Schleswig*: Es werden Aktivitäten vorgehalten, die sich an den Interessen und Bedarfe der Besucher und Besucherinnen orientieren.
- Gemeinschaft erlebbar machen, mit anderen im Kontakt sein und sich austauschen.
- Gestalten von Workshops zu unterschiedlichen Themenbereichen – Umgang mit Handy, PC, Ämterangelegenheiten etc.

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln für Maßnahmen der dezentralen Psychiatrie für das Jahr 2024  
Antragsteller: Brücke Schleswig-Holstein gGmbH

Begegnungsstätte & Betreuung am Übergang Schleswig & Offener Treff Kappeln

Zielplanung 2024

:

- In einer jährlichen paritätisch besetzten Arbeitsgruppe werden die Angebots- und Freizeitschwerpunkte für das laufende Jahr besprochen sowie neue Bedarfe ermittelt.

Es wird hierbei besonders auf die Bedarfe der Besucher und Besucherinnen geachtet. Entlastende Gespräche und Krisenintervention sowie die Beratung und Vermittlung psychosozialer und persönlicher Hilfen werden von den Mitarbeiter\*innen vor Ort angeboten.

- Die Begegnungsstätte ist ein „abstinenter“ Treffpunkt mit der Möglichkeit, im geschützten Rahmen Menschen zu treffen und kennenzulernen und sich zu engagieren.
- Mitarbeiter/innen vor Ort befähigen bzw. unterstützen Besucher und Besucherinnen, ein „empowertes Leben“ durch individuelle Unterstützungsleistungen zu führen. Ein hoher Anteil der Mitarbeitenden, hat eine EXIN Weiterbildung absolviert und verfügt über einen eigenen Erfahrungshintergrund. Dies ist eine gute Grundlage für die Peerberatung, die ein wichtiger Bestandteil der Arbeit vor Ort ist. Ziel ist die Förderung des Empowerments der Besucher\*innen. Empowerment fördert die persönliche Entwicklung, die sozialen Netzwerke, soziale Aktivitäten und die Verantwortungsübernahme des Einzelnen und der Gruppe. Das Beratungsangebot wird so flexibler und bietet mehr Wahlmöglichkeiten und konkrete praktische Informationen für die Besucherinnen und Besucher.
- **Recoverygruppe** – Diese Gruppenveranstaltung befasst sich mit dem positiven Ansatz der Gesundung durch entdecken, ausweiten und einsetzen eigener Ressourcen.
- *Offener Treff* in Kappeln findet i.d.R. mittwochs statt. Derzeit findet dort alle 14 Tage in der Zeit von 09:00 Uhr – 13:00 Uhr ein **gemeinsam gestaltetes Frühstück** mit Vor- und Nachbereitung statt.

## Begegnungsstätte& Betreuung am Übergang Schleswig & Offener Treff Kappeln

### Zielplanung 2024

:

- Eine integrative Gruppe befindet sich derzeit in Planung. Erste Gespräche dazu laufen
- 3. Vorhalten von ausgebildetem und sich weiter qualifizierendem Fachpersonal** (z.B. Sozialpädagogen innen,  
4. , ExIn- Genesungsbegleiter, Fachkrankenpflegekräfte und weitere qualifizierte Berufsgruppen
- 5. Berücksichtigung geschlechts- und migrationsspezifischer Aspekte so weit möglich**  
Wird vorgehalten und nach Bedarf umgesetzt z.B. durch besondere Gruppenangebote oder Gesprächsangebote.
- 6. Niedrigschwelliger Zugang, generationsübergreifender flexibler Angebotszuschnitt**  
Wird durch regelmäßige und flexible Beratungs- und Angebotszeiten vorgehalten und nach Bedarf umgesetzt
  - siehe auch Spiegelstrich unter 1. Die Besucher/innen gestalten die Angebote aktiv mit.
- 7. Vorhalten von Beratungs- und Unterstützungsangeboten und zeitnahe Krisenintervention (Sozial-, Krankheits- und Alltagsprobleme)**  
Vorhalten von Beratung und Unterstützung bei Behördenangelegenheiten, Organisation von weiterführenden Hilfen:
  - Qualifizierte Mitarbeiter/innen informieren, beraten und begleiten bei entsprechenden Anfragen, Information über bestehende Hilfeangebote werden trägerübergreifend vermittelt. Außerdem wird auf bestehende Netzwerke z.B. Krisendienst e.V. etc. hingewiesen und die notwendigen Zugänge gemeinsam erarbeitet / geschaffen.
  - Eine enge Zusammenarbeit des Betreuers am Übergang mit u. a. mit dem sozialpsychiatrischen Dienst ermöglicht eine gezielte Hilfestellung für einzelne Bürger/innen (niedrigschwellig, barrierefrei, beratend).

## Begegnungsstätte & Betreuung am Übergang Schleswig & Offener Treff Kappeln

### Zielplanung 2024

:

#### 8. Tagesstrukturelle Angebote mit gemeinschaftsstiftenden und kontaktfördernden Maßnahmen

Gemeinschaftsstiftende und kontaktfördernde Maßnahmen sowie tagesstrukturierende Angebote im Rahmen der Begegnungsstätten/Offenen Treffs werden vorgehalten. Es werden Freizeit- und Kontaktangebote sowie Ausflüge geplant und vorgehalten. Im sozialpsychiatrischen Verständnis der Sozialraumorientierung sind Ausgangspunkt jeglicher Angebote der Wille bzw. die Interessen der Menschen (in Abgrenzung zu Wünschen). Dabei hat die aktivierende Arbeit grundsätzlich Vorrang vor betreuender Tätigkeit. Die Ressourcen (personell und sozialräumlich) sind ein wesentlicher Bestandteil der Gestaltung der Angebote und werden immer berücksichtigt. Dabei sind die Aktivitäten immer zielgruppen- und bereichsübergreifend angelegt. Es wird aktiv an der Vernetzung und Integration der verschiedenen sozialen Dienste in der Region gearbeitet da sie die Grundlage für funktionierende Einzelhilfen sind.

#### Information über „Sozialraumangebote“ in Übersicht

Mit den Nutzer\*innen wird gemeinsam eine alltagstaugliche Möglichkeit geschaffen, sich im Sozialraum zu orientieren. Dies soll aktuelle Möglichkeiten aufzeigen, die das Leben bereichern.

#### 9. Koordinierungsfunktion im Hilfesystem für die anfragenden Menschen

Es kann eine Kontaktaufnahme und Vermittlung vor der Entlassung aus der Klinik erfolgen sowie über die üblichen Beratungszeiten: Information über bestehende Hilfeangebote werden trägerübergreifend vermittelt, es wird die Organisation und Vermittlung von weiterführenden Hilfen angeboten. Qualifizierte Mitarbeiter/innen informieren, beraten und begleiten bei entsprechenden Anfragen bis der Hilfebedarf beendet ist. Die Betreuung am Übergang wird auch aufsuchend tätig.

#### 10. Förderung und Einbindung von Selbsthilfe (Netzwerke, Foren, Psychoseseminare, Angehörigenarbeit, ...)

Förderung und Einbindung von Selbsthilfe (Beratung und Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Arbeit mit den Angehörigen und weitere im psychosozialen Bereich befindliche Netzwerke). Im gemeinsamen Gespräch werden entsprechende

## Begegnungsstätte & Betreuung am Übergang Schleswig & Offener Treff Kappeln

### Zielplanung 2024

:

Hilfen vermittelt. EX IN hat die Aufgabe die unabhängige Lebensführung von Menschen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen zu fördern und eine Beratung und Begleitung anzubieten. Gruppenangebote Angehörigengruppen. Mitarbeit am Psychoseseminar – Durchführung von Veranstaltungen.

#### 11. Förderung und Einbindung von bürgerschaftlichem Engagement

Freiwilliges Engagement ist ein Baustein der *Begegnungsstätte*. Es besteht die Möglichkeit, sich in der *Begegnungsstätte* zu engagieren und sie ist ein Ort, an dem sich die Bürger und Bürgerinnen mit und ohne Handicap, die sich freiwillig engagieren, treffen. Interessierte können sich in der Bücke SH oder in der Region bei anderen Trägern engagieren. Auch Nutzer und Nutzerinnen der *Begegnungsstätte* engagieren sich. Praktikumsangebot ist in der Begegnungsstätte gegeben.

#### 12. Stärkung der Schutzfaktoren nach WHO und Grünbuch Definition

Partizipation und Empowerment des Einzelnen wird durch die Angebote im Gemeinwesen gefördert.

#### 13. Präventive Arbeit im Hinblick auf die Risikofaktoren (WHO / Grünbuch) der Besuchergruppen

Umsetzung siehe Arbeitsansatz des *Betreuers am Übergang* (siehe Richtlinie) – hier insbesondere der niedrigschwellige Zugang und die beratenden Gespräche durch Fachkräfte.

#### 14. Gemeinwesenorientierung und Gemeinwesenarbeit

Die Gemeinwesenarbeit wird u. a. durch den *offenen Treffpunkt in Kappeln* und die *Begegnungsstätte in Schleswig*, sowie den entsprechenden offenen Veranstaltungen wie z. B. Ausstellungen, Lesungen und Ausflügen ausgestaltet. Ergänzt wird dies durch die Förderung des freiwilligen Engagements. Kooperationen mit Vereinen – mit entsprechenden Vereinen werden Gespräche geführt welche Angebotsmöglichkeiten bestehen und für die Besucher\*innen nutzbar sind

#### 15. Versorgungsmöglichkeit für Menschen, die das Hilfesystem nicht erfasst oder die nicht den Schritt in das System der Einzelfallhilfe gehen

## Begegnungsstätte& Betreuung am Übergang Schleswig & Offener Treff Kappeln

### Zielplanung 2024

:

Koordinierungsfunktion im Hilfesystem für die anfragenden Menschen: Ratsuchende werden durch die Mitarbeiter/innen im Rahmen der *Betreuung am Übergang* hinsichtlich des psychosozialen Netzwerkes beraten, informiert und gegebenenfalls begleitet. Gegebenenfalls findet eine Anbindung an den Treffpunkt statt.

#### **16. Auffangmöglichkeit für Menschen, die im Eingliederungshilfe-Antragsverfahren stehen, auf Therapieplätze warten oder andere Wartezeiten überbrücken müssen.**

Als Auffangmöglichkeit steht der *offene Treffpunkt* und die Begegnungsstätte zur Verfügung. Sie sind eine Auffangmöglichkeit für Menschen, die das Hilfesystem noch nicht erfasst hat oder die nicht den Schritt in das System der Einzelfallhilfe gehen. Die Mitarbeiter/innen im Bereich *Betreuung am Übergang* stehen insbesondere für diesen Personenkreis zur Verfügung. Nach telefonischer Erstberatung findet in der Regel ein persönliches Gespräch oder eine unmittelbare Unterstützungsleistung im privaten Umfeld des Hilfesuchenden oder in der Klinik statt. Bei unklaren Leistungsträgerzuständigkeiten werden die Hilfesuchenden solange begleitet, bis die passende Hilfe zur Verfügung steht.

#### **17. Aufklärungsarbeit durch Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Brücke SH fördert sowohl im Rahmen der *Begegnungsstätte* durch Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit als auch durch ihre sonstigen Angebote diesen Bereich.

Sie organisiert die Trialog -Veranstaltung in der Region, gemeinsam mit dem Betreuungsverein Schleswig und Umgebung e. V..

Sie ist Kooperationspartnerin des Bürgernetzwerkes Schleswig-Flensburg.

Das Bürgernetzwerk Schleswig-Flensburg ist im Kreisgebiet tätig.

Das Ziel ist, Möglichkeiten zum ehrenamtlichen Engagement zu vermitteln und weiterzuentwickeln.

Die Brücke SH ist Mitglied im gemeindepsychiatrischen Verbund und arbeitet im Bündnis gegen Depression mit.

Weitere Aussagen zur Zielplanung 2023:

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln für Maßnahmen der dezentralen Psychiatrie für das Jahr 2024**  
**Antragsteller: Brücke Schleswig-Holstein gGmbH**

**Begegnungsstätte& Betreuung am Übergang Schleswig & Offener Treff Kappeln**

**Zielplanung 2024**

:

- Die Interessenvertretungen der Nutzer und Nutzerinnen werden in der Begegnungsstätte unabhängig vom Hilfeangebot in der Umsetzung ihrer Interessen unterstützt. Ziel ist es hier die Förderung des Empowerments einschließlich der Förderung des politischen Engagements.
- Gestaltung Jahreszeitlich orientierter Kreativangebote (Osterbasteln, etc.)
- Recovery Gruppe, alle 14 Tage
- Aufbau und Durchführung einer EX in Regionalgruppe für SL-FL
- Zusammenarbeit mit dem DGSP im Rahmen der EX in-Fortbildung
- Erstellung eines Newsletters mit aktuellen Beiträgen der Nutzer im Brückeportal und als Handzettel
- Internetauftritt
- Aufbau einer sicheren Internetnutzungsmöglichkeit
- Gestaltung und Durchführung einer Abendstulle
- Frühstücksangebot am Wochenende
- Kursangebot zu verschiedenen Themen – Handy, Computer, etc

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln für Maßnahmen der dezentralen Psychiatrie für das Jahr 2024  
Antragsteller: Brücke Schleswig-Holstein gGmbH

Begegnungsstätte& Betreuung am Übergang Schleswig & Offener Treff Kappeln

Zielplanung 2024

:

|                                   |
|-----------------------------------|
| Filmabende                        |
| Disco                             |
| Stammtisch mit wechselnden Themen |